

Leipziger Tageblatt

Handelszeitung.

Amtsblatt des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Nr. 194.

Montag 15. Juli 1907.

101. Jahrgang.

Bezugs-Preis

Der Druck und Vertrieb nach unten...

Einzelne Nummer kostet 10 Pf.

Reaktionen und Zuschriften...

Berliner Redaktions-Bureau...

Anzeigen-Preis

Der Anzeigen-Preis nach unten...

Zeitschriften-Preis nach unten...

Reaktionen-Preis nach unten...

Haupt-Druckerei nach unten...

Das Wichtigste vom Tage.

Die Evangelischen Arbeitervereine Sachsen...

Aus dem Gebirgslande der gemeinsamen...

In Schlegien ist infolge der andauernden...

In London fanden sozialistische Kundgebungen...

Tageschau.

Die evangelischen Arbeitervereine Sachsen...

(i) Dresden, 14. Juli.

Im Saale des Hotels zur Herzogin Garten...

evangelischen Arbeitervereine zur II. Kammer offen.

I. Der Landesverband der evangelischen Arbeitervereine...

II. Der Landesverband bittet die Herren Landtagsabgeordneten...

III. Der Landesverband fordert seine Mitglieder auf...

Diese Resolution wurde nach längerer Debatte einstimmig...

Den zweiten Punkt der Tagesordnung bildete die Beratung...

Auch diese Resolution wurde einstimmig angenommen.

Der Landesverband beschließt, baldige energische Maßnahmen...

Daß die allgemein anerkannten Leuerungsverhältnisse...

das Reich und einige Bundesstaaten veranlaßt hat...

Zeitungsstimmen.

Zur Wahlrechtsfrage seien folgende Stimmen...

Was ist eine „Sticht in die Öffentlichkeit“...

Seuilleton.

D müßten doch die Menschen die Götterkraft der Phantasie...

Schleiermacher.

Das sentimentale Jahrhundert.

Zur Charakteristik der guten, alten Zeit.

Von Dr. Max Vollrath (Berlin).

Es sind etwa hundertundzwanzig Jahre her, da unternahm eine...

sich zu begeben, aber sie ist „Philosophin“ und selbstbewußt genug...

Fährt und Mutation. Der Vorfall, der in Serenissimus von...

„Der Teufel in der Hölle konnte keinen besseren Abschied geben...“

Charakteristischer kann das Wesen eines jener kleinen Teipoten...

Erziehung, Baidou, der große Reformator des Erziehungsweins...

Stille Zeit. Sophie Feder ist nicht prüde, sie liebt vor...

Gesellschaftliche Vorurteile. Eine Epistel, die man deswegen...

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Konventionen geht auf alle Fälle verloren; mit diesem Schicksal muß sich Herr Wehner und seine Freunde bei Zeiten vertrauen lassen.

Interessant ist die Bemerkung des „Dresd. Anz.“ über den auch von uns beprochenen, scharf ablehnenden Artikel der „Deutschen Tageszeitung“:

Es ist für die Befürworter der Verhältnisse durchaus nicht unerheblich, daß dieses scharf ablehnende Urteil einen Weg außerhalb der rechtlichen Wege jenseits jenseits, um die zur Geltung zu bringen. Man kann daraus wohl den Schluß ziehen, daß die in dieser Richtung des bekannten Anarchisten vertrieben Meinung in keinen konventionellen Ausdrucksformen Raum gefunden hat. Es ist jedoch die Gruppe, welche auf dem Wege über Berlin sächsische Verhältnisse zu lenken versucht, auch kein Maß, so ist sie doch offenbar nicht unfähig, auch innerhalb des Landes selbst ein Organ zu haben, welches es ihr ermöglicht, direkt zu den Reaktionskreisen zu sprechen.

In der „Chemnitz. Allg. Stz.“ bespricht ein national-liberaler Landtagsabgeordneter eingehend den Wahlrechtsantrag und hebt hierbei besonders das Bedenklliche der Wahl aus Kommunalverbänden hervor. Dabei sagt er über den Einfluß der Amtshauptleute:

Alle hoch der Einfluß der Amtshauptleute einschließt mich, bei sich am nächsten bei der Beratung des Wahlergebnisses in der Amtshauptmannschaft. Da man nun einmütig bekennt, den Einfluß der Amtshauptleute bei der Organisation und Verwaltung für die Wahlergebnisse möglichst auszuschalten. Selbst die ultra-konventionellen Elemente der Amtshauptmannschaft für die Wahlergebnisse hielten dem zu. Allerdings handelt es sich hier meistens um Besten- und Wagnisfragen, die jeder am eigenen Leibe fühlt. Hier vor dem Einfluß der Amtshauptleute allen Interessierten äußert anheim. Die Besten- und Wagnisfragen sind mit einem Teil der Amtshauptleute. Die Amtshauptleute sind meistens Großgrundbesitzer und Industrielle. Zwei Drittel der übrigen Vertreter werden aus den verschiedenen Gemeinden gewählt. Unter den Gemeindefürsorge sind die Bürgermeister der kleineren Städte und die Ortsvorsteher der Gemeinden. Welche Einfluß auf Grund seiner Stellung und seiner Beziehungen zu den Gemeinden der Amtshauptmannschaft auf die Mitglieder und Besten- und Wagnisfragen hat, weiß in Sachsen jedes Volk. Die Art der Aufgaben, die hier zwischen der Regierung und den einzelnen Gemeinden zu lösen sind, bringen ohne weiteres ein gewisses Abhängigkeitsverhältnis mit sich. Daran wird auch nicht geändert, wenn die Zusammenfassung der Besten- und Wagnisfragen nach Berufsständen geschieht, wie jetzt angebahnt worden ist. Diese Besten- und Wagnisfragen sind nur Männer als Landtagsabgeordnete wählen, welche der Regierung gütlich sind.

Man geht also bei diesem Teil der Wahlreform der Regierung auf die indirekte Wahl einen Einfluß zu, den sie bisher in diesem Umfang nicht besitzen hat. Darüber hinaus sind sehr Zweifellich, daß ein freier Wettbewerb zwischen den bürgerlichen politischen Parteien bei dieser Art der Wahl vollständig ausbleiben wird. Aus den Besten- und Wagnisfragen werden in der Hauptsache Männer hervorgehen, die der Regierung gütlich sind. Die Regierung wird aber, selbst wenn sie in Sachsen die konstitutionell-liberale Partei unterstützt, nach wie vor von den Konventionen über besonders stark zuzunehmen. Dieser Teil der Wahlreform dürfte für jede Partei, welche der Verwirklichung unerschütterlichen Anstand verschaffen will, insbesondere aber für die national-liberale Partei unannehmbar sein.

Deutsches Reich.

Leipzig, 15. Juli.

Die Reform und der neue Wahlgesetzentwurf. Nach die Re-... (text continues with details of the electoral reform and the proposed law, mentioning the Reichstag and the Imperial Election Law of 1906).

Vertilgung und der deutsche Kulturband. Ueber des Reichern von... (text discusses the impact of the war on German culture and the role of the Reichstag in cultural matters).

erlöschende Summe. Glie zählt. Der tiefbeträubte Bräutigam... (text is a short story or anecdote about a bridegroom and a sum of money).

Garibaldi's Memoiren. Von Garibaldi's Memoiren war in diesen... (text is a review or introduction to Garibaldi's memoirs, discussing his military and political life).

Garibaldi's Memoiren. Von Garibaldi's Memoiren war in diesen... (text continues the review of Garibaldi's memoirs, focusing on his personal life and the challenges he faced).

Ein Graubücher Ehrenamt. Auf dem Festungsberge wurde... (text reports on a military honor bestowed upon a citizen for his service during the war).

Einmal 7. In Potsdam verstarb gestern der frühere... (text reports on the death of a prominent figure, likely a politician or military leader, in Potsdam).

Zur Bergarbeiterbewegung meldet uns ein Privattele-... (text discusses the activities and demands of the miners' movement).

Ausland.

Deilo. Zur Begrüßung des in Deilo eingetroffenen österreichi-... (text reports on the arrival of an Austrian minister in Deilo and the local reception).

Das Nationalfest in Haag. Anlässlich des französischen National-... (text describes the national festival in The Hague, including the participation of various nations).

Die Reichsberühmte. Ein Augenzeuger gibt von dem gestrigen... (text provides a detailed account of a public event or speech, likely by a prominent figure).

Stille. 18. Juli. Welche als Passagiere auf dem Dampfer... (text reports on a maritime incident or event involving a steamship and its passengers).

Sozialisten in London. Der Kundgebung, welche von den... (text reports on a social gathering or protest in London, involving socialist groups).

Heute Garibaldi über die neue Theaterkunst. Heute Garibaldi... (text is a commentary or review on the new theater art, mentioning Garibaldi's views).

Wenigsteinst der Tule, den die der Reize, die Tolleit Gollpau zu zeig-... (text is a literary or critical piece, possibly a review or a short story, discussing theater and art).

Leipziger und Sächsische Angelegenheiten.

Wetterbericht des Königl. sächs. meteor. Instituts zu Dresden.

Vorausicht für den 16. Juli.

Wetter klar, aber veränderlich, zeitweise leichte Niederschläge, veränderliche Winde, etwas wärmer.

Von der Universität. Am nächsten Sonntag findet in der Uni-... (text reports on an event at the university, possibly a lecture or a meeting).

Andeichung. Dem beim Polizeiamte Leipzig angestellten Schu-... (text reports on a flooding incident in Leipzig, mentioning a school and the impact on the area).

Wird es besser werden? Unausfallig stieg diese Woche das... (text is a commentary or forecast regarding the weather and its impact on the region).

Die Reichsberühmte. Ein Augenzeuger gibt von dem gestrigen... (text continues the account of the public event, providing more details and observations).

Stille. 18. Juli. Welche als Passagiere auf dem Dampfer... (text continues the report on the maritime incident, detailing the rescue efforts and the condition of the passengers).

Sozialisten in London. Der Kundgebung, welche von den... (text continues the report on the social gathering in London, mentioning the speeches and the atmosphere).

Heute Garibaldi über die neue Theaterkunst. Heute Garibaldi... (text continues the commentary on theater art, discussing the evolution of the stage).

Wenigsteinst der Tule, den die der Reize, die Tolleit Gollpau zu zeig-... (text continues the literary or critical piece, providing further analysis and observations).



Leipziger Kurse vom 15. Juli.

Main market data table containing various financial indices, exchange rates, and commodity prices. Includes sections for 'Leipziger Kurse vom 15. Juli.', 'Industrieaktien und Kuxe.', 'Bankaktien.', 'Wechsel.', 'Borsen.', and 'Leipziger Kurse vom 15. Juli.' (repeated).

Berliner Kurse vom 15. Juli.

Main market data table for Berlin, containing various financial indices, exchange rates, and commodity prices. Includes sections for 'Berliner Kurse vom 15. Juli.', 'Deutsche Fonds.', 'Hypoth.-Pfundbriefe.', 'Deutsche Klein- u. Strassenbahnaktien u. Obligationen.', 'Brauereiaktien.', 'Industrieaktien.', 'Bankaktien.', 'Wechsel.', and 'Borsen.'.

Credit- & Spar-Bank, Schillerstr. 6. empfiehlt sich zur Besorgung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. An- und Verkauf von Wertpapieren für alle Borsen. Contocorrent-Verkehr. Diskontierung von Wechseln. Zahlstelle für Wechsel. Aufnahme von Spareinlagen zur Verzinsung mit 3 1/2%. Vermittlung von Treasurfachern unter eigenem Verschluß der Abnehmer.



